

Viel Wirbel in der Partnerstadt

Zoll- und Finanzbehörde nimmt San Vincenzos Bürgermeister wegen Korruptionsverdacht fest

Von Christian Wanninger

Pfarrkirchen. Diese Nachricht erschüttert San Vincenzo und die Beziehungen der toskanischen Stadt mit Pfarrkirchen. Die Guardia di Finanza (die italienische Zoll- und Finanzbehörde) hat am Dienstag in den frühen Morgenstunden in einer Blitzaktion überfallartig und in mehreren Orten gleichzeitig zugegriffen und dabei auch den Bürgermeister der Pfarrkirchner Partnerstadt, Alessandro Bandini, verhaftet und unter Hausarrest gestellt. Es geht um Korruptionsvorwürfe, berichten italienische Medien wie „Corriere Fiorentino“.

Gleiches gilt für zwei nicht näher genannte Unternehmer. Die übrigen 23 Verdächtigen, darunter auch Angestellte der Stadt bzw. Stadträte, befinden sich laut „Corriere“ auf freiem Fuß. Wie die Zeitung weiter schreibt, sind alle Personen der unrechtmäßigen Bautätigkeit, der Fälschung, Korruption und der Manipulation von Verträgen zwischen Unternehmern und Beamten verdächtigt.

Die Untersuchung begann laut „Corriere“ mit der Beschwerde eines Privatbürgers nach einer von der Gemeinde



Es war der bislang letzte Besuch von Alessandro Bandini (rechts) in Pfarrkirchen und wird es möglicherweise auch für die nächste Zeit bleiben: Im Dezember 2018 erneuerten der Bürgermeister von San Vincenzo und sein Pfarrkirchner Amtskollege Wolfgang Beißmann mit ihren Unterschriften auf den Jubiläumsurkunden die Partnerschaft zwischen beiden Städten. – Foto: Archiv Slezak

mal vom Verwaltungsgericht TAR in Florenz annulliert, weil sie im Widerspruch zu den kommunalen Planungsvorschriften stand.

Beißmann zeigt sich „schockiert“

„Die Ermittlungen haben wiederholt angeblichen Baumissbrauch gezeigt, der durch andere kriminelle Verhaltensweisen begünstigt wurde: von der Fälschung einer öffentlichen Urkunde über Korruption bis hin zu Manipulation des Ausschreibungsverfahrens bei Verträgen durch Unternehmer und Beamte“, heißt es in dem Bericht. Insbesondere wäre das Handeln der Gemeinde San Vincenzo in einigen Fällen darauf gerichtet gewesen, den Biten von Unternehmern nachzukommen, eine politische und finanzielle Unterstützung der durch die Vergabe öffentlicher Arbeiten eingenommenen

Summen zu erhalten. Diese Unternehmen wiederum sollen auf verschiedene Weise dazu beigetragen haben, die Wiederwahl des Bürgermeisters bei den Verwaltungswahlen im Mai 2019 sicherzustellen.

Unter den festgestellten korrupten Handlungen sei laut „Corriere“ der Bezug von zwei Prozent des Betrags von zwei Aufträgen im Wert von 775 000 und 169 000 Euro für öffentliche Bauarbeiten aufgetaucht, um das Zufahrtssystem zu einem Campingplatz zu verbessern. Dies alles seien Verhaltensweisen, die im Zusammenhang mit der Finanzierung des Wahlkampfs für die Wiederwahl Alessandro Bandinis zum Bürgermeister der Gemeinde San Vincenzo im Jahr 2019 und in dem Kontext betrachtet wurden, in dem die öffentliche Einrichtung zur Eigenwerbung die Veranstaltung „Miss Livorno 2018 Miss Pink Night“ organisiert hat – eine Veranstaltung, die von der Baufirma der beiden

jetzt unter Hausarrest stehenden Unternehmern bezahlt wurde, so „Corriere Fiorentino“. In anderen Fällen sei der Straftatbestand von wettbewerbsbeschränkenden Absprachen bei Ausschreibungen in Bezug auf die Verwaltung eines für Haus-

natürlich“, sagte Beißmann, der Bandini im August 2019 beim „Festa della Birra Bavarese“ in San Vincenzo ein letztes Mal getroffen hat, ehe Corona kam.

Keine näheren Informationen hat bislang auch Stefan Rickinger, im Städtepartnerschaftsverein zuständig für Italien. Er habe nur eine kurze Nachricht von einem Bekannten in San Vincenzo bekommen, dass Untersuchungen gegen Bandini laufen.

Verein kündigt Mitteilung an

Ob dies alles Auswirkungen auf die Städtepartnerschaft hat und wenn ja welche, kann im Moment niemand abschätzen. Der Vorsitzende des Städtepartnerschaftsvereins in San Vincenzo, Rosario Callari, und die Referentin für Städtepartnerschaften, Patrizia Nobili, trafen sich offenbar am Donnerstag, um eine offizielle Nachricht für die Stadt Pfarrkirchen und den Städtepartnerschaftsverein zu verfassen. Eingetroffen ist sie aber noch nicht.

Anzeige

expert THEINER
TELEFONISCH BESTELLEN ODER ONLINE KAUFEN!
UNSER GESAMTES SORTIMENT:
www.expert-theiner.de
 Telefon: 0 85 61 98 31-0
 expert THEINER Pfarrkirchen GmbH

San Vincenzo erteilten Baugenehmigung, die eine Änderung der Skyline an der Strandpromenade vorsah, und zwar aufgrund der Erhöhung und Nutzungsänderung einer ehemaligen Gewerbefläche, die als Restaurant genutzt wurde. Diese Maßnahme wurde dann zwei-

Anzeige

Wir sind persönlich vor Ort für Sie da!

Einfach einen Beratungstermin in Ihrer nächsten Geschäftsstelle vereinbaren:

☎ 0851 5302-0

AOK
 Die Gesundheitskasse
 BAYERN

Gesundheit nehmen wir persönlich.

tiere zugänglichen Strandes und einer städtischen Grundstücksbar geltend gemacht.

„Schockiert“ zeigte sich Bürgermeister Wolfgang Beißmann von den Nachrichten aus der Partnerstadt. Er ist nach eigenen Worten in Kontakt mit Salvatore Tassone, der immer schon eine Stütze in den Beziehungen der beiden Orte ist. „Noch weiß ich nicht viel. Aber es bewegt und interessiert mich

Alessandro Bandini war das letzte Mal im Dezember 2018 in Pfarrkirchen, als die beiden Städte zum 20-jährigen Bestehen ihrer Partnerschaft die Freundschaft bei einem Festakt in der Stadthalle neu besiegelten. Im vergangenen Sommer empfing Bandini eine kleine Pfarrkirchner Delegation um Stefan Rickinger, die mit ihrem Besuch den Kontakt auch in Corona-Zeiten pflegen wollte.